



Allgemeine Geschäftsbedingungen für virtuelle Messen der Landesmesse Stuttgart GmbH (LMS)



Messe Stuttgart · 16. - 17.10.2020

www.fachdental-messe.de/digital

**Kompetenz-Team
Wirtschaft & Bildung**

Projektleitung:

Verena Friedrich

T +49 711 18560-2856

F +49 711 18560-1856

verena.friedrich@messe-stuttgart.de

Joachim Sauter

T +49 711 18560-2448

F +49 711 18560-2872

joachim.sauter@messe-stuttgart.de

2 Allgemeine Geschäftsbedingungen für virtuelle Messen der Landesmesse Stuttgart GmbH (LMS)

Im Internet sind diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.fachdental-suedwest.de/agb-fd-digital-2020 einsehbar, können dort heruntergeladen und ausgedruckt werden.

1. Anwendungsbereich, Leistungsgegenstand

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich im Verhältnis zwischen der Landesmesse Stuttgart GmbH (nachfolgend: LMS) und Ausstellern der virtuellen Messe FACHDENTAL digital 2020.

1.2 Eine virtuelle Messe ist eine Messe, die ohne körperliche Anwesenheit der Beteiligten über ein digitales Medium durchgeführt wird und bei der die Interaktion zwischen Besuchern und Ausstellern ausschließlich unter Verwendung elektronischer Kommunikationsmittel (z.B. Online-Chat) stattfindet.

1.3 Die LMS richtet die in Ziff. 2 genannte Veranstaltung zu den in Ziff. 3 genannten Terminen als virtuelle Messe aus.

1.4 Leistungsgegenstand dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen Aussteller ist damit die Ausrichtung der in Ziff. 2 genannten Veranstaltung zu den in Ziff. 3 genannten Terminen einschließlich der öffentlichen Darstellung für Messebesucher (nachfolgend „Darstellung“) der unter Ziff. 4 und 5 beschriebenen, vom Aussteller zu gestaltenden und einzustellenden Inhalte (nachfolgend „Messeinhalte“).

1.5 Bei Widersprüchen gelten die genannten Vertragsdokumente in folgender Rang- und Reihenfolge:

- Individualvereinbarungen
- Diese Allgemeine Geschäftsbedingungen Aussteller für virtuelle Messen

2. Veranstaltung

FACHDENTAL digital 2020
Fachmesse für Zahnmedizin und Zahntechnik
www.fachdental-suedwest.de/fachdental-digital

3. Termine

3.1 Ausstellungsdauer:
16.10. - 17.10.2020 Ausstellung mit aktiver Liveübertragung

3.2 Öffnungszeiten für Besucher:
16.10.2020: 11 bis 18 Uhr
17.10.2020: 9 bis 16 Uhr

4. Gestaltung und Spezifikation der Messeinhalte

4.1 Soweit der Aussteller für die virtuelle Ausstellung eigene Grafiken, Logos oder andere Inhalte (nachfolgend „Messeinhalte“) einsetzen möchte, kann der Aussteller diese selbst oder über eine eigene Agentur gestalten (lassen).

4.2. Messeinhalte nach Ende der Ausstellungsdauer
Einen Monat nach Ende der virtuellen Ausstellung wird der Inhalt unwiderruflich gelöscht mit Ausnahme der Eintragung im Ausstellerverzeichnis, die bis zur nächsten Messe verfügbar bleibt und ausgewähltem Livecontent, der weiterhin zugänglich sein wird.

5. Leistungspakete, Preise und Darstellung der Messeinhalte

5.1 Fachdental digital-Paket:
Preis: 750,00 €

Nach der Onlineregistrierung des Ausstellers unter Angabe von Firmenname, Adresse, Telefonnummer, Adresse der Homepage sowie der von ihm angebotenen Produktkategorien kann dieser über einen zur Verfügung gestellten Link folgende weitere Inhalte bereitstellen:

- sein Firmenlogo
- Links zu den Social Media-Kanälen des Ausstellers (Facebook, Twitter, YouTube, Instagram)
- ein Keyvisual-Bild oder ein Image-Video (via YouTube-ID)

- einen Profiltext zur Vorstellung seines Unternehmens
- bis zu drei Ansprechpartner mit Namen, Funktionsbezeichnung, Adresse und Kontaktdaten
- bis zu fünf Produktvorstellungen mit Produktname, Produktbeschreibungstext, Produktbild und externem Link
- bis zu fünf Pressemitteilungen / Meldungen mit Überschrift, Teaser, Datum, Text und einem Bild
- bis 10 weitere Informationsmaterialien (entweder eine PDF-Datei mit Überschrift und Kurzbeschreibung oder ein Video via YouTube-ID)

Für die einzelnen Inhalte sind die von der LMS bereitgestellten technischen Spezifikationen zu beachten. Alle Inhalte müssen dem Themenbereich „Zahnmedizin und Zahntechnik“ zuzuordnen sein.

Zusätzlich kann eine Chatfunktion auf der individuellen Ausstellerseite eingebunden werden. Dazu kann es notwendig sein, dass der Aussteller sich ein Nutzerkonto bei einem von der LMS ausgewählten Chat-Service anlegt und der LMS die notwendigen Identifikationsmerkmale zur Verknüpfung des Chatkontos mitteilt.

5.2 zusätzliche Buchungsmöglichkeiten

5.2.1 Fachdental digital Neuheiten-Seite:

Preis: 150,00 € pro Produkt

Auf einer separaten Neuheiten-Seite kann der Aussteller ein Produkt mit Produktname, Produkttext, Produktbild und externem Link ab Upload bis Ende der Ausstellung gemäß 3.1 präsentieren.

5.2.2 Fachdental digital Messe-Spezial:

Preis: 150,00 € pro Produkt

Auf einer separaten Messe-Spezial-Seite kann der Aussteller ein Produkt mit Produktname, Produkttext, Produktbild und externem Link ab Upload bis Ende der Ausstellung gemäß 3.1 präsentieren.

5.3 Der Paketpreis und alle sonstigen Entgelte sind Nettopreise, zu denen zusätzlich die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe (nach UStG in der jeweils gültigen Fassung) ausgewiesen wird und zu entrichten ist.

5.4 Soweit in dem jeweils gebuchten Paket enthalten, verknüpft die LMS die Messeinhalte über einen Hyperlink mit der vom Aussteller angelegten Homepage bzw. etwaigen Dokumenten, Bannern, Bildern oder einem Chatprofil in einem neuen Popup-Fenster.

5.5 Die Darstellung der Messeinhalte für den Besucher erfolgt spätestens ab dem 16.10.2020, soweit unter 5.2 nicht anders bestimmt.

6. Verfügbarkeit der virtuellen Messe

6.1 Während der Ausstellungsdauer gewährleistet die LMS eine Verfügbarkeit der virtuellen Messe am Übergabepunkt in Höhe von 95 %.

6.2 Wird die gewährleisteteste Verfügbarkeit unterschritten, bestimmen sich die Rechte des Ausstellers nach Ziff. 14.2.

7. Verantwortlichkeit des Ausstellers für Auswahl und Darstellung der Messeinhalte

7.1 Die Auswahl der Messeinhalte sowie die Auswahl der Darstellung ist in der Verantwortlichkeit des Ausstellers.

7.2 Die LMS überprüft nicht, inwieweit die vom Aussteller ausgewählten Messeinhalte sowie deren Darstellung für die vom Aussteller vorgesehenen Zwecke tauglich sind und seinen Bedürfnissen entspricht.

8. Rechtliche Anforderungen an die Messeinhalte des Ausstellers

8.1 Der Aussteller gewährleistet, dass die von ihm zur Verfügung gestellten Messeinhalte sowie die verlinkte(n) Zielseite(n) weder gegen geltendes Recht verstoßen, noch Rechte Dritter, gleich welcher Art, beeinträchtigen oder verletzen.

8.2 Der Aussteller stellt die LMS von jeglichen Ansprüchen Dritter im Zusammenhang mit Rechtsverletzungen gemäß Ziff. 8.1 frei und verpflichtet sich, der LMS in diesem Umfang alle etwaigen in diesem Zusammenhang entstehenden Nachteile und Schäden zu ersetzen.

9. Zurückweisung, Entfernung, Deaktivierung

9.1 Die LMS ist berechtigt, Messeinhalte zurückzuweisen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass diese gegen geltendes Recht verstoßen oder Rechte Dritter beeinträchtigen oder verletzen, oder wenn die Darstellung der Messeinhalte der LMS aus sonstigen Gründen unzumutbar ist. Unzumutbar ist insbesondere die Darstellung von Messeinhalten, die gegen die Grundsätze des Jugendschutzes verstoßen, rechtsradikale Inhalte aufweisen oder auf diese verweisen, technisch und/oder qualitativ erheblich unzureichend gestaltet oder in sonstiger Weise geeignet sind, die LMS und/oder deren Messeplattform in einem negativen Licht darzustellen bzw. das Vertrauen Dritter in die LMS bzw. in deren Messeplattform erheblich zu beeinträchtigen.

9.2 Auch während der Darstellung der Messeinhalte ist die LMS jederzeit berechtigt, die Messeinhalte unverzüglich und ohne vorherige Rücksprache mit dem Aussteller zu entfernen bzw. zu deaktivieren, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die Messeinhalte und/oder verlinkte Zielseiten gegen geltendes Recht verstoßen oder Rechte Dritter beeinträchtigen oder verletzen oder wenn die Darstellung der Messeinhalte der LMS aus sonstigen Gründen unzumutbar ist. Ziff.9.1 gilt entsprechend.

9.3 Die LMS wird den Aussteller unverzüglich unter Angabe der Gründe informieren, wenn sie Maßnahmen nach Ziff.9.1 oder 9.2 unternommen hat.

Im Fall der Ziff. 9.1 steht es dem Aussteller frei, der LMS neue bzw. geänderte Messeinhalte zur Verfügung zu stellen, welche den vertraglichen Anforderungen entsprechen. Hierdurch auftretende Verzögerungen gehen zu Lasten des Ausstellers.

Im Fall der Ziff. 9.2 wird der Aussteller unverzüglich entweder den vertragsgemäßen Zustand der Messeinhalte bzw. der verlinkten Zielseite herstellen, andere Messeinhalte oder einen anderen Link zur Verfügung stellen oder die Vertragsgemäßheit des derzeitigen Zustands nachweisen.

9.4 Die LMS wird die gemäß Ziff. 9.2 vorgenommenen Maßnahmen einstellen, sobald der Aussteller der LMS nachweist, dass entweder der vertragsgemäße Zustand wiederhergestellt oder der bestehende Zustand vertragsgemäß ist.

9.5 Die Verpflichtung des Ausstellers zur Zahlung der Vergütung bleibt von der Vornahme von Maßnahmen gemäß Ziff. 9.1 und 9.2 unberührt.

10. Pflichten des Ausstellers

10.1 Der Aussteller wird die verlinkten Zielseiten während der Dauer des Vertrags abrufbar halten.

10.2 Der Aussteller wird die LMS unverzüglich informieren, wenn ihm Anhaltspunkte dafür bekannt werden, dass die von ihm zur Verfügung gestellten Messeinhalte gegen geltendes Recht verstoßen oder Rechte Dritter, gleich welcher Art, beeinträchtigen oder verletzen.

10.3 Stellt der Aussteller Störungen in der vertraglichen Leistungserbringung fest, so wird er dies der LMS unverzüglich in Textform (z.B. E-Mail) mitteilen.

10.4 Der Aussteller haftet gemäß den gesetzlichen Regelungen für sämtliche Schäden, die der LMS aufgrund der nicht vertragsgemäßen Erbringung der vorgenannten Pflichten des Ausstellers durch diesen entstehen.

11. Rechteeinräumung

11.1 Der Aussteller räumt der LMS ein einfaches, nicht ausschließliches, nicht übertragbares, weltweites, zeitlich bis 1 Monat ab Ende der Ausstellung gem. Ziffer 3.1 beschränktes sowie inhaltlich auf den Vertragszweck begrenztes Nutzungsrecht an den zur Verfügung gestellten Messeinhalten ein. Abweichend hiervon gilt die Rechteeinräumung gemäß S.1 bezüglich der Eintragung im Ausstellerverzeichnis und des Livecontents gemäß Ziffer 4.2 bis auf Widerruf durch den Aussteller

11.2 Die vorgenannte Rechteeinräumung beinhaltet auch das Recht zur Speicherung, Vervielfältigung, Veröffentlichung, Digitalisierung sowie Bearbeitung der Messeinhalte, soweit dies zur Durchführung des Vertrags notwendig ist.

12. Prüfung der Messeinhalte durch den Aussteller

Der Aussteller wird die Messeinhalte nach jeder Änderung durch die LMS unverzüglich auf die Richtigkeit der Darstellung untersuchen und eventuelle Fehler der LMS innerhalb von drei Werktagen in Textform (z.B. E-Mail) mitteilen. Nach Ablauf dieser Frist gelten die Messeinhalte als akzeptiert.

13. Zahlungsbedingungen

13.1 Die Preise gem. Ziffer 5 sind mit Zustandekommen des Vertrages zur Zahlung fällig.

13.2 Zahlungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt zu leisten, sofern in der Rechnung nichts anderes bestimmt wird. Vor vollständiger Bezahlung der vereinbarten Vergütung ist die LMS berechtigt, den Aussteller von der Teilnahme an der virtuellen Messe auszuschließen.

13.3 Zahlungen sind ohne Abzüge an die Landesmesse Stuttgart GmbH, D-70627 Stuttgart an die auf der Rechnung aufgedruckte Bankverbindung zu leisten. Scheckzahlungen sind nicht zulässig.

13.4 Rechnungen für Sonderleistungen der LMS und ihrer Vertragsfirmen sind mit Rechnungserhalt fällig.

13.5 Beanstandungen von Rechnungen müssen innerhalb einer Ausschlussfrist von 14 Tagen nach Rechnungserhalt schriftlich gegenüber der LMS geltend gemacht werden.

13.6 Nachträgliche Adressänderungen
Bitte kontrollieren Sie Ihre Adressangaben in der E-Mail Ihrer Eingangsbestätigung. Für nachträgliche Änderungen der Rechnungsadresse oder der technischen Adresse fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 50,00 zzgl. USt. an.

13.7 Im Falle der Zahlung nach Fälligkeit oder des sonstigen Zahlungsverzuges bestimmen sich die Ansprüche der LMS gemäß § 288 BGB.

14. Gewährleistung

14.1 Die LMS wird die Messeinhalte während der Dauer dieses Vertrages gemäß dessen Regelungen darstellen und die betroffenen Webseiten im Rahmen der Ziff. 6 verfügbar halten.

14.2 Bleibt die Leistung der LMS während der Dauer des Vertrages hinter den vertraglichen Vereinbarungen zurück, so ist der Aussteller zu einer angemessenen Minderung der Vergütung berechtigt. Dies gilt nicht, soweit die Schlechtleistung unerheblich ist.

14.3 Das Recht des Ausstellers, Schadensersatz nach den gesetzlichen Vorschriften zu verlangen, bleibt von vorstehender Regelung unberührt.

15. Haftung

15.1 Die LMS haftet nur bei eigenem Verschulden sowie bei Verschulden ihrer gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen, und zwar nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen.

15.2 Für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig durch die LMS bzw. durch gesetzliche Vertreter, leitende Angestellte oder einfache Erfüllungsgehilfen der LMS herbeigeführt werden, sowie bei Arglist und im Fall von Personenschäden, haftet die LMS unbeschränkt.

15.3 Bei der leicht fahrlässigen Verletzung einer Pflicht, auf deren Einhaltung der Aussteller vertrauen durfte und deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht (Kardinalpflicht), ist die Ersatzpflicht begrenzt auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen des vorliegenden Vertragsverhältnisses typischerweise gerechnet werden muss (vertragstypisch vorhersehbare Schäden). Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässig verursachte Schäden ausgeschlossen.

15.4 Die LMS haftet nicht für Schäden, welche durch Störungen an Telefonleitungen, Servern und sonstigen Einrichtungen entstehen, die nicht in ihrem Verantwortungsbereich liegen.

16. Datenschutz

16.1 Der Aussteller ist verpflichtet, die Anforderungen der geltenden Datenschutzbestimmungen in eigener Verantwortlichkeit einzuhalten. Dies umfasst neben der Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses auch eigene Datenverarbeitungszwecke, soweit diese über den virtuellen Messestand im Zusammenhang mit der virtuellen Messe und des jeweils vereinbarten Leistungspakets verfolgt werden sollen. Dies umfasst ggf. auch die Pflicht zum Abschluss eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO mit der LMS; hierfür kann seitens der LMS ein entsprechendes Vertragsmuster zur Verfügung gestellt werden.

16.2 Im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses verarbeitet die LMS verschiedene personenbezogene Daten zu verschiedenen Zwecken (Vertragsdurchführung, berechtigtes Interesse, wie z.B. Werbung, soweit gesetzlich zulässig) und ist insoweit selbst für die Einhaltung von Anforderungen der geltenden Datenschutzbestimmungen verantwortlich. Im Hinblick auf die bestehenden Informationspflichten wird insoweit auf die zentralen Datenschutzinformationen der LMS verwiesen. Die Details hierzu finden Sie stets aktuell auf der Webseite der LMS unter dem Link: <http://www.messe-stuttgart.de/datenschutz>.

16.3 Art. 82 DSGVO bleibt unberührt.

A large, light gray graphic logo consisting of a stylized 'S' and 'AV' characters. The 'S' is positioned above the 'A', and the 'V' is to the right of the 'A'. The letters are thick and have a modern, sans-serif feel. The background is white with a gray curved shape at the top right.

S AV

Landesmesse Stuttgart GmbH

Messeplatz 1
70629 Stuttgart · Germany
T +49 711 18560-0
F +49 711 18560-2440

info@messe-stuttgart.de
www.messe-stuttgart.de